



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 22. März 2024

Ansprechpartnerin:

Insa Ahrens
insa.ahrens@erinnern.org
Tel: 039406 9209 12
Fax: 039406 9209 9

www.erinnern.org

Schließtage der Gedenkstätte Feldscheune Isenschribbe Gardelegen über die Osterfeiertage

Die nächste Sonntagsöffnung des Dokumentationszentrums wird frühzeitig angekündigt.

Wegen der bundesweiten Feiertage zu Ostern, bleibt das Dokumentationszentrum der Gedenkstätte Gardelegen vom 29. März bis 1. April 2024 geschlossen.

Das historische Außengelände mit dem militärischen Ehrenfriedhof und der DDR-zeitlichen Gedenk- und Parkanlage ist wie gewohnt öffentlich zugänglich. Auf dem Gelände verteilte Stelen informieren über die Geschichte des Ortes.

Die nächste Sonntagsöffnung des Dokumentationszentrums der Gedenkstätte wird frühzeitig angekündigt.

Die Gedenkstätte Gardelegen erinnert am historischen Tatort an das Massaker vom 13. April 1945 in der Isenschribber Feldscheune. Bei diesem Gewaltverbrechen wurden kurz vor Kriegsende mehr als 1.000 KZ-Häftlinge aus den KZ-Komplexen Mittelbau und Neuengamme ermordet. Es handelte sich europaweit um eines der größten nationalsozialistischen Todesmarschverbrechen. Auf Anordnung der US-Armee, die den historischen Tatort am 15. April 1945 entdeckten, errichtete die Bevölkerung der Stadt einen Ehrenfriedhof für die Ermordeten, der heute zum Gelände der Gedenkstätte gehört.

Für das Foto gelten folgende Informationen: Blick auf das historische Außengelände der Gedenkstätte Gardelegen

Foto: Tom Przibilla, Gedenkstätte Feldscheune Isenschribbe Gardelegen

Gedenkstätte Feldscheune Isenschnibbe Gardelegen

An der Gedenkstätte 1

39638 Hansestadt Gardelegen

Tel.: 03907 775 908 12

Fax: 03907 775 908 20

Mail: info-isenschnibbe@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag 9:00 - 15:30 Uhr

Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Jeden letzten Sonntag im Monat 13:00 - 17:00 Uhr